

Sehr geehrte Damen und Herren,

gern übernehme ich auch für das diesjährige 16. Thüringer Pflegesymposium wieder die Schirmherrschaft. Es ist aus meiner Sicht wichtig, dass wir gerade in diesen schwierigen Zeiten zu einem so bedeutsamen Thema wie der Pflege weiter im Dialog bleiben und voneinander lernen.

Die Corona-Pandemie war und ist für uns alle eine große Herausforderung. Die Pflegeeinrichtungen waren hiervon in besonderem Maße betroffen. In den letzten Jahren ist noch einmal mehr deutlich geworden, wie wichtig die Arbeit der Pflegenden für unsere Gesellschaft ist. Ich möchte daher an dieser Stelle meinen besonderen Dank an alle Beschäftigten in der Pflege richten, die unter erschwerten Bedingungen und unter Einsatz all ihrer Kräfte tagtäglich für unsere pflegebedürftigen Menschen sorgen.

Die Pandemielage hob wie ein Brennglas die Schwachstellen des deutschen Pflegesystems hervor und warf in manchen Situationen ethische Fragen auf. Sicher würden heute manche getroffenen Maßnahmen zum Teil anders oder nicht mehr so umgesetzt werden. Generelle Besuchsverbote wie zu Beginn der Pandemie wird es in Zukunft nicht mehr geben. Im Mittelpunkt aller Überlegungen und Entscheidungen muss die Frage stehen: Wie können wir den erforderlichen Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner erreichen und gleichzeitig deren individuelle Freiheitsrechte sowie die der Angehörigen möglichst wenig beschränken?

Aus dem bisherigen Pandemiegeschehen haben wir die wertvolle Erkenntnis und Aufgabe gewonnen, dass Pflege als gesamtgesellschaftliche Aufgabe gesehen werden muss. Darüber hinaus müssen wir alle Anstrengungen unternehmen, damit der Pflegeberuf in Deutschland künftig einen höheren Status erhält!

In diesem Sinne freue ich mich auf die Veranstaltung und wünsche allen Beteiligten einen interessanten, gewinnbringenden und inspirierenden Austausch.



Heike Werner
Heike Werner
Thüringer Ministerin für Arbeit,
Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie



UPDATE
**QUALITÄTSSICHERUNG
IN DER
PFLEGERISCHEN
VERSORGUNG**



**16. THÜRINGER
PFLEGESYMPOSIUM**

am 16. September 2022

unter Schirmherrschaft
der Thüringer Sozialministerin Heike Werner

EINE VERANSTALTUNG DES
DEUTSCHEN PFLEGEVERBANDES E.V.

ACHTUNG!
TERMIN GEÄNDERT

Programm

9:00 - 9:10

Eröffnung

Martina Röder, Vorsitzende Deutscher Pflegeverband

Grußworte

- Sozialministerin **Heike Werner**
- 1. Beigeordneter des Landkreises Nordhausen
Stefan Nüßle

09:30 - 10:30

Whistleblower im Gesundheitswesen

Referent: Stephan Kreuels
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht und Dozent, Münster

- *bisherige Rechtslage/ EU-Richtlinie*
- *das neue Hinweisgeberschutzgesetz*
- *Best Practice Lösungen*
- *Verhältnis zu CIRS*

10:30 - 10:45

Pause

10:45 - 12:30

**Neue Aufgabenteilung
zwischen den Gesundheitsberufen**

Referent: Stephan Kreuels
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht und Dozent, Münster

- *Rolle der Pflege im Gesundheitswesen*
- *Substitution ärztlicher Aufgaben*
- *Verordnungsempfehlung*
- *Corona-Sonderregelungen*

12:30 - 13:30

Mittagspause

13:30 - 14:25

**„Ich schaffe es nicht mehr!“ Aufgaben einer
Beschwerde- und Beratungsstelle
am Beispiel „Pflege in Not“**

Referentin: Gabriele Tammen-Parr
Sozialpädagogin, Mediatorin und Vorstandsvorsitzende der Interessenvertretung und Selbsthilfe Pflegenden Angehöriger „Wir pflegen“

14:25 - 15:30

**Qualitäts- und Einzelfallprüfungen während
und nach der Corona-Pandemie**

Referentinnen: Ulrike Probst *Pflegefachkraft Med. Dienst Thüringen*
Maria Thiel *Pflegefachkraft Med. Dienst Thüringen*

15:30

Ende der Veranstaltung

Wann und Wo?

Freitag | 16. September 2022

9:00 Uhr - 15:30Uhr

Neanderklinik Harzwald GmbH

Neanderplatz 4
99768 Harztor OT Ilfeld

Referenten

Stephan Kreuels

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht und Dozent, Münster

Gabriele Tammen-Parr

Sozialpädagogin, Mediatorin und Vorstandsvorsitzende der Interessenvertretung und Selbsthilfe Pflegenden Angehöriger „Wir pflegen“

Ulrike Probst

*Pflegefachkraft
Medizinischer Dienst Thüringen*

Maria Thiel

*Pflegefachkraft
Medizinischer Dienst Thüringen*

Moderation

Martina Röder

*Vorsitzende des Deutschen Pflegeverbandes e.V.,
Geschäftsführende Gesellschafterin der Neanderklinik Harzwald GmbH*

Silvia Böhme

*Stellvertretende Vorsitzende des
Deutschen Pflegeverbandes.*

